

# Digitale Aktionswochen „weltwechsel“ in Lüneburg

*Die Aktionswochen „weltwechsel Niedersachsen: Gemeinsam Welt*

*gestalten“ sind erfolgreich gestartet. Anders als geplant findet ein Großteil der über 50 Veranstaltungen vom 2. bis 22. November nun online statt. Ab kommender Woche auch Veranstaltungen aus Lüneburg im Programm.*

**Lüneburg, 05. November 2020.** Unter dem Motto „Wenn nicht jetzt, wann dann?“ diskutieren die Menschen in Niedersachsen, wie die globalen Nachhaltigkeitsziele (SDGs) umgesetzt werden können. Filmvorführungen, Lesungen, Dialogwerkstätten oder Workshops zeigen, wie wir gemeinsam eine global gerechte Welt erschaffen. Die Themen reichen von Upcycling über Klimawandel bis hin zu regenerativer Landwirtschaft. Aufgrund der aktuellen Beschlüsse der Ministerpräsidentenkonferenz finden die Aktionswochen nun online statt. Unter Hochdruck wandeln die über 40 beteiligten Initiativen, Gruppen und Einzelpersonen ihre Veranstaltungen in digitale Formate um.

„Mit vielen innovativen Ideen und Kreativität wird uns trotz der geänderten Rahmenbedingungen ein guter Austausch über die Welt von morgen gelingen“, sagt Projektkoordinatorin Annika Härtel aus Lüneburg. Unter [www.weltwechsel-nds.de](http://www.weltwechsel-nds.de) ist ein tagesaktueller Veranstaltungskalender mit allen Aktionen im Land abrufbar.

Die Auftaktveranstaltung für weltwechsel Niedersachsen: Gemeinsam Welt gestalten fand mit gut 50 Teilnehmenden am Dienstag, den 3.11. online statt. Staatssekretär Dr. Jörg Mielke sprach in Vertretung für Ministerpräsident Stephan, Schirmherr der Aktionswochen, ein Grußwort. Die indische Aktivistin Ruby Hembrom hielt eine Keynote über die SDGs, ihre Entstehung und ihre Bedeutung auch in Bezug auf die Corona-Pandemie. Bei der anschließenden Podiumsdiskussion war Miriam Winzer, Projekt EcoNa von JANUN e.V., aus Lüneburg mit dabei.

Aus Lüneburg werden folgende Veranstaltungen im Rahmen von weltwechsel organisiert und von der Eine Welt-Promotorin für die Region, Eva Kern, begleitet:

- 13.11. (Teil 1) und 20.11. (Teil 2), jeweils 9.30 bis 12.30 Uhr online: Aktionsworkshop „Wirtschaft & Menschenrechte - Informationen und Austausch zum #Lieferkettengesetz“ (die Teile können unabhängig voneinander besucht werden), Anmeldung: [cordes@ven-nds.de](mailto:cordes@ven-nds.de)
- 16.11., 19:30 bis 21:30 Uhr, online: Eine Utopie für das Ernährungssystem 2030+ - Wie sehen die Ideen von 2020 in der Realität aus?, Anmeldung: [econa@janun.de](mailto:econa@janun.de)
- 19.11., 15 bis 20 Uhr, online: Dialogwerkstatt Lüneburg: Aktionsnachmittag "fair handeln" - Input, Austausch und Mitmach-Aktionen rund um die Themen Ernährung, Migration, Klima, Kinderrechte, Anmeldung: [info@boell-haus-lueneburg.de](mailto:info@boell-haus-lueneburg.de)

weltwechsel Niedersachsen ist ein Projekt vom Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen. Es wird gefördert von der Niedersächsischen BINGO Umweltstiftung, dem Katholischen Fonds, Brot für die Welt und der Niedersächsischen Staatskanzlei und wird in Kooperation mit RENN.nord, der Niedersächsischen Landeszentrale für politische Bildung und Oikocredit realisiert.

## Kontakt

**Eva Kern** | Regionale Eine Welt-Promotorin | 04131-2472832 | [eine-welt@janun.de](mailto:eine-welt@janun.de)

JANUN Lüneburg e.V. | Katzenstr. 2 | 21335 Lüneburg

**Juliane Jesse** | Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Verband Entwicklungspolitik

Niedersachsen | Tel.: 0176 95155672, Mail: [jesse@ven-nds.de](mailto:jesse@ven-nds.de), Web: [www.ven-nds.de](http://www.ven-nds.de)

## weltwechsel Niedersachsen

Auf der bislang größten Vollversammlung der Vereinten Nationen im September 2015 unterzeichneten alle 193 UN-Mitgliedsstaaten die Agenda 2030. Im Mittelpunkt stehen 17 Ziele - Sustainable Development Goals (SDGs, globale Nachhaltigkeitsziele) - mit 169 Unterzielen für eine globale nachhaltige Entwicklung. Im Rahmen von weltwechsel Niedersachsen sind die 17 SDGs Jahresthema. Drei Wochen können alle teilnehmenden in ganz unterschiedlichen Veranstaltungsformaten erleben, welche sozial gerechten und ökologisch zukunftsfähigen Ansätze, Projekte und Strategien schon jetzt in der Praxis umgesetzt werden. In Niedersachsen und weltweit.

## Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V.

Der Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V. (VEN) ist ein Zusammenschluss von über 140 Eine Welt-Initiativen und das Sprachrohr für Menschen, die sich in Niedersachsen für globale Gerechtigkeit einsetzen. Der VEN bietet eine Plattform zum Austausch und zur Vernetzung, berät seine Mitglieder vor Ort, qualifiziert mit Fortbildungen und Seminaren, koordiniert landesweite Aktionen und stärkt damit zivilgesellschaftliches Engagement. Der VEN bringt globale Themen in die niedersächsische Landespolitik ein, wirbt dort für mehr Politikkohärenz und Verantwortung. Das Ziel des VEN ist ein zukunftsfähiges Niedersachsen in einer globalisierten Welt mit einer starken Zivilgesellschaft.

## JANUN Lüneburg e.V.

JANUN Lüneburg e.V. koordiniert und vernetzt die Aktivitäten von JANUN-Aktiven im Raum Lüneburg, Uelzen, Harburg und dem Wendland. Der Verein ist Anlaufstelle für junge Menschen, die Projekte und Aktionen für ein gutes Leben in einer ökologisch und sozial gerechten Welt umsetzen wollen. Dabei hinterfragen und kritisieren wir gesellschaftliche Rahmenbedingungen und haben Lust, auf vielfältige Art das oft Unsichtbare im Alltag sichtbar zu machen.

## Eine Welt-Promotor\*innen-Programm

Die [Eine Welt-Promotor\\*innen-Programm](#) in Niedersachsen wird vom Landesnetzwerk VEN getragen und ist Teil eines bundesweiten Programms. Eine Welt-Promotor\*innen in Niedersachsen stärken zahlreiche, meist ehrenamtliche Eine-Welt-Initiativen in ihrem lokalen Einsatz. Sie beraten, fördern und vernetzen zivilgesellschaftliches Engagement, setzen Impulse und wirken für gesellschaftlichen Wandel in Richtung Nachhaltigkeit. In allen Bundesländern sind über 140 Promotor\*innen aktiv.